

PROTOKOLL

Allgemeines

<i>Datum & Uhrzeit</i>	13.11.2023, 14:05 Uhr – 15:50 Uhr
<i>Ort</i>	Fraunhofer IEG, Lieberoser Str. 13a, 03046 Cottbus
<i>Sitzungsleitung</i>	Herr Heiko Jahn, Geschäftsführung Wirtschaftsregion Lausitz GmbH in Vertretung für den Werkstattsprecher Herrn Hübner
<i>Protokollant</i>	Tobias Amende, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
<i>Anlagen</i>	keine

Ergebnisse

1	Eröffnung der Sitzung <i>Heiko Jahn, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH, Geschäftsführer</i>
2	Grußwort und Vorstellung Fraunhofer IEG <i>Prof. Dr. Mario Ragwitz, Fraunhofer IEG Cottbus, Institutsleiter</i> <ul style="list-style-type: none"> Herr Prof. Dr. Ragwitz begrüßt als Gastgeber und stellt die Fraunhofer-Gesellschaft, speziell das Fraunhofer IEG vor. Die Integrierte Energieinfrastruktur und die Geothermie sind die Themenschwerpunkte für das Fraunhofer IEG. Eine Hochtemperatur-Großwärmepumpe der MW-Klasse wurde kürzlich in Cottbus errichtet.
3	Bestätigung Protokoll 11. WS-Sitzung (15.09.2023) und Tagesordnung heutige WS-Sitzung <i>Heiko Jahn, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH, Geschäftsführer</i>
4	Vorstellung der chesco GmbH (Center for Hybrid Electric Systems Cottbus) <i>Heiko Witte, chesco GmbH, Geschäftsführer</i> <ul style="list-style-type: none"> Herr Witte stellt die Arbeit der chesco GmbH vor. Die chesco GmbH wurde 2022 gegründet und arbeitet an hybridelektrischen Antrieben für eine nachhaltige Mobilität. Die BTU ist 100%iger Gesellschafter. Die chesco GmbH setzt auf der Arbeit der Fachgebiete der BTU auf, vernetzt diese und transferiert die Forschungsergebnisse in die Unternehmen. Dafür stehen acht Prüfstände zur Verfügung. Im Mai 2024 wird das Testzentrum am Interimsstandort eröffnet.
5	Aktuelle Projekte WS 2
5.1	H2-Regionenprojekt Nachhaltige Nutzung von Wasserstoff im ÖPNV und der Abfallwirtschaft des Landkreises Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa <i>Carsten Billing, Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa, Dezernent für Wirtschaft, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und Verkehr</i> <ul style="list-style-type: none"> Herr Billing berichtet, dass der Landkreis für die Beschaffung von Wasserstoff-Abfallsammel-fahrzeugen und von Wasserstoffbussen über andere Programme eine Förderung erhält. Ergänzend ist der Bau von Wasserstofftankstellen und eines Elektrolyseur im Gebiet des Landkreises innerhalb des H2-Regionenprojekt geplant. Das H2-Regionenprojekt wurde bereits im Dezember 2020 konsensual empfohlen.

5.2 **Stand der Studie „Aufbau eines leitungsgebundenen Wasserstofftransportnetzes in der Lausitz“**

Heiko Jahn, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH, Geschäftsführer

- Am 11.12.2023 wird die Studie „Wasserstofftransportnetz in der Lausitz“ im Stadthaus von Cottbus vorgestellt. Teilnehmen wird auch der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg, Herr Prof. Dr.-Ing. Steinbach. Die Teilnahme ist digital und auch vor Ort möglich (Anmeldung nötig).

6 **Sonstiges / Ausblick**

Heiko Jahn, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH, Geschäftsführer

- Die Björn Steiger Stiftung beschreibt ihre neusten F&E-Projekte.
- Nächstes Jahr ist die Stadt Cottbus/Chósebuz in Werkstatt 2 vertreten.
- Bekanntgabe der nächsten Termine für die Mitglieder der Werkstatt 2.

Cottbus, den 13. November 2023